



Quartier Breitenrain-Lorraine

Baujahr 1932-1933

Architekten Hans Weiss, Architekt, Bern

Bauherrschaft Hans Weiss, Architekt, Bern

Parzellen-Nr. 1802-1804

#### Baugeschichtliche Daten

Umfeld: Aussenraum von  
denkmalpflegerischem Interesse

Reihenmehrfamilienhäuser von 1932/33

Reihe von drei zusammengebauten Mehrfamilienhäusern unter gemeinsamem, schwach geneigtem Pultdach. Der dem Geländeverlauf angepasste, eine Krümmung beschreibende Grundriss ist in Wirklichkeit unregelmässig polygonal und fällt insbesondere an der konvexen Eingangsfassade ins Auge. Während die nach Südwesten gerichtete konkave Gartenfront durch gruppenweise zusammengefasste Fenster- und rhythmisch gesetzte Balkonachsen ein einheitliches Erscheinungsbild abgibt, ist die Nordostfassade im Wesentlichen in drei nicht mit den Hausgrenzen identische Abschnitte gegliedert. Der Mittelteil wird durch eine auffällige Verglasung gekennzeichnet, die sich von den vollwandigen und als Putzbauten erkennbaren Seitenpartien abhebt, die ihrerseits von den vertikalen Akzenten der Treppenhausbefensterung bestimmt werden. Der Mittelteil evoziert durch die fein gestalteten Fensterbänder Assoziationen des Neuen Bauens hervor und weist das Gebäude als Bau der Moderne in einer für Wohnhäuser der Stadt Bern seltenen Konsequenz aus. Die Fensterbänder spiegeln die die Wohnungen erschliessenden Laubengänge. Ihre vorzügliche ästhetische Wirkung beruht nicht zuletzt auf der einfachen, den funktionalen Gegebenheiten angepassten Gestaltung. Das allseits schlecht einsehbare Gebäude hätte einen gewichtigeren Standort verdient. An das Haus Nr. 73 stösst der Kopfbau der kurz danach vom selben Architekten errichteten Zeilenbauten Wylersstrasse 55-59, 63-71 an.

HP.R. 1991 / ste 2016

